

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

253 (14.9.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 253. Zweites Blatt. Freitag den 14. September

1894.

Grossh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Grossherzogin Luise von Baden.

Beginn des neuen Schuljahres am 17. September 1894.

Der Unterricht in den einzelnen Fächern wird von folgenden Lehrkräften erteilt: **Sologesang:** Kammerfänger J. Hauser, Kammerfänger H. Rosenberg, Kapellmeister A. Smolian; **Pianoforte:** Professor H. Ordenstein, F. von Bofe, Th. Münz, Musikdirektor J. Scheidt, A. Smolian, Musikdirektor Ed. Steinwarz, F. Worret, die Damen K. Adam, M. Jäckel, A. Lindner, J. Mayer, W. Ostner; **Violine:** Konzertmeister H. Deede, Kammermusiker L. Gohs, die Hofmusiker K. Bühlmann, D. Hubl, B. Kühnel, K. Obbe, R. Kösch, R. Wasmann; **Violoncello:** Kammermusiker H. Schübel, Hofmusiker F. Amelang; **Harfe:** Hofmusiker D. Sasse; **Orgel:** Organist E. Gageur; **Allgemeine Musiklehre:** F. Worret; **Theorie:** St. Krehl, J. Scheidt und F. Worret; **Kompositionslehre, Instrumentationslehre:** St. Krehl; **Partiturspiel:** St. Krehl und A. Smolian; **Ensemblespiel:** H. Deede und R. Wasmann; **Chorgesang, Treffübungen, Musikalisches Diktat:** J. Scheidt; **Geschichte der Musik:** Geheime Hofrath Professor Dr. W. Schell; **Methodik des Klavierunterrichts:** Professor H. Ordenstein; **Opern- und Ensemblegesang:** A. Smolian; **Aussprache und Vortrag, Mimik und Bühnentechnik, Dramatisches Zusammenspiel:** Hofchauspieler W. Wasseremann; **Fechten:** Premierlieutenant a. D. Th. Jahn; **Französische Sprache:** M^{lle}. A. Bourbillon; **Italienische Sprache:** Frä. E. Mayer; **Literaturgeschichte und Poetik:** Professor E. Eisenlohr.

Das Schulgeld für das Unterrichtsjahr beträgt in den Vorbereitungsclassen M. 100, in den Mittelclassen M. 200, in den Ober- und Gesangsclassen M. 250, in den Dilettantenclassen M. 150, in der Opernschule M. 450, in der Schauspielererschule M. 350.

Für die Methodik des Klavierunterrichts beträgt das nur einmal zu entrichtende Schulgeld M. 40, für welches die Teilnehmer berechtigt sind, den Kursus mehrere Mal durchzumachen.

Hospitanten werden aufgenommen und haben für das Schuljahr zu entrichten: Für Musikalische Theorie M. 40, italienische Sprache M. 40, französische Sprache M. 40, Literaturgeschichte und Poetik M. 15, Musikgeschichte M. 15, Übungen im mündlichen Vortrag M. 100.

An dem Unterricht im Chorgesang können musikalische Damen und Herren gebildeter Stände unentgeltlich teilnehmen. Alle Schulgelber sind in zweimonatlichen Raten im Voraus zu bezahlen.

Die einmalige, beim Eintritt in die Anstalt zu entrichtende Aufnahmegebühr beträgt für die Vorbereitungsclassen M. 3, für die Ausbildungsklassen (Ober-, Mittel- und Gesangsclassen), die Dilettantenclassen und die Theaterschule M. 5.

Die Sitzungen des Grossh. Konservatoriums für Musik sind kostenfrei zu besuchen durch die Direktion, ferner durch die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Voert, Oskar Laffert's Nachfolger (Hugo Kuntz), durch Herrn Hofpianofortefabrikant Ludwig Schweisgut und die Pianofortehandlung von H. Maurer in Karlsruhe.

Anmeldungen sind zu richten an den

Direktor

Professor Heinrich Ordenstein,

Sofienstrasse 35.

Sprechstunde täglich, außer Sonntags, von 2-4 Uhr Nachmittags.

Bekanntmachung.

Die Stadtkasse bleibt wegen Reinigung der Geschäftsräume Samstag den 15. ds. Mts. geschlossen.

Karlsruhe, den 13. September 1894.

2.1.

Stadtkasse-Berrechnung.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Das Winterhalbjahr unserer im Verein mit dem Kaufmännischen Verein „Mercur“ hier unter Leitung des Herrn Professors Dr. Firnhaber, Director der Oberrealschule, stehenden

Kaufmännischen Lehrcourse

beginnt am

Montag den 8. Oktober d. J.

Anmeldungen zu denselben nimmt unser Vorstandsmitglied Herr J. Liepmannssohn, Kaiserstrasse 136, das Secretariat des Kaufmännischen Vereins „Mercur“, Kaiserstrasse 58, sowie das Directorium der Oberrealschule, Waldhornstrasse 9, entgegen.

Der Vorstand.

3.1.

Medico-Mechanisches (Zander)-Institut,

Anstalt für Orthopädie, Heilgymnastik u. Massage,

Sofienstrasse 15, Karlsruhe, Sofienstrasse 15.

4.2.

Der Winterkurs hat seit 10. September begonnen.

Neuaufnahmen können jederzeit stattfinden.

Die Uebungsstunden sind anberaumt:

für Herren, Morgens v. 8 — 9 Uhr,	für Damen, Morg. v. 10 $\frac{1}{2}$ — 12 Uhr,
„ „ Mittags v. 12 — 1 „	„ „ Nachm. v. 4 — 5 $\frac{1}{2}$ „
„ „ Abends v. 6 $\frac{1}{2}$ — 8 „	

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 14. September, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrage im Pfandlokale Adlerstrasse 34 hier öffentlich gegen baare Zahlung: 1 neue Chiffonniere, 1 Küchenkasten mit Aufsatz, 1 einbürtigen Kleiderschrank, 1 Waschkommode, 3 Tische, 1 Sopha, 1 vollständiges Bett, 1 Nachtschisch, 3 Stühle, 8 Stück verschiedene ausländische Vogel sammt Käfig, Silber und andere Gegenstände.

Karlsruhe, den 12. September 1894.

Gräflin, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Hirschstrasse 58 ist die Bel-Etage mit freier Aussicht auf Gärten, bestehend aus 7 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Göttestraße 13 (Neubau) ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige, kinderlose Familie auf Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstrasse 14.

* Kaiser-Allee 30, nächst der neuen katbol. Kirche, ist der 2. Stock, getheilt von je 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör oder auch ganz von 5 Zimmern etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus zu erfragen.

* Kaiser-Allee 33 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

* Lessingstrasse 6 ist im 4. Stock eine Wohnung von einem oder zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 2.1. Ritterstrasse 11, nächst der Kriegstrasse, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, großer Küche, Speisekammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 4 Uhr ab. Näheres im Laden.

* Schützenstrasse 22 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.1. Waldstrasse 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Gartenbauverein Karlsruhe. (Stadttheil Mühlburg.)

Freitag den 14. d. Mts., Abends 8 Uhr, Monatsversammlung im Gasthaus „zum Hirsch“.

- Tagesordnung:**
- 1) Geschäftliche Bekanntmachungen.
 - 2) Vortrag von Herrn Hofgärtner Graebener über das Einwintern und die Pflanzenschädlinge.
 - 3) Verteilung von Blumenwiebeln unter die Anwesenden.
- Unsere verehrlichen Mitglieder sind hiezu freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Der Ausflug nach Mainz zum Besuch der Ausstellung findet nächsten Sonntag den 16. d. Mts. statt. Abfahrt 5 Uhr am Hauptbahnhof, 5⁷ Uhr am Mühlburgerthor. Keine Gesellschaftsbillete. Dies zur Kenntnis für die angemeldeten Mitglieder und alle diejenigen, welche sich hieran noch beteiligen wollen.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

- * Waldstraße 5 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, einem Kellerraum, Speicherkammer u. Holzstall per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
- * Wielandstraße 24 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. In Folge Wegzugs ist die Bel-Etage Kaiserstraße 123 auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 sehr schönen, geräumigen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, hat Balkon und ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Nähere Auskunft im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

Eine möglichst abgeschlossene Wohnung von 3-5 Zimmern in anständigem Hause (nur im Innern der Stadt) auf's Ziel gesucht: Reise- und Auskunftsbureau Franz Gouor, Hebelstraße 11, dem Rathhaus gegenüber.

Wohnung gesucht

per Oktober in besserem Hause, bestehend aus 4-5 Zimmern, Badekabinet und sonstigem Zugehör, von einer kleinen und ruhigen Familie. Im Westen der Stadt und ev. Gartenbenützung erwünscht. Gesl. Offerten unter Nr. 5659 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Zimmer zu vermieten.

- * Wilhelmstraße 21 ist bei guter Familie ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen Schüler oder besten Herrn sogleich zu vermieten.
- * Blumenstraße 7 ist im 3. Stock ein einfaches, aber freundliches, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.
- 2.1. Ein kleineres, aber gut möbliertes Zimmer zum Preise von 15 Mk. per Monat ist auf 1. Oktober Friedrichsplatz 6 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Adlerstraße 19 ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer für sogleich oder später an einen besten Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* 2.1. Amalienstraße 2 sind zwei gut möblierte Parterrezimmer an einen besten Herrn zu vermieten. Näheres im Laden.

* Amalienstraße 15 ist ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken sofort oder später billig zu vermieten.

* Marienstraße 23 ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern an einen soliden Herrn per 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

2.1. Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gebend, ist an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im 2. Stock.

* Ein sehr großes, elegant möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch.

* 2.1. Zwei gut möblierte Zimmer sind einzeln zu vermieten: Kreuzstraße 9, zwei Treppen hoch, Ecke der Kaiserstraße.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer sind an eine einzelne Dame auf Oktober zu vermieten. Näheres Birkel 18 im untern Stock. *

Adademiestraße 53

sind zwei schön möblierte Zimmer, auch Parterrezimmer, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 59 im 2. Stock.

Unmöblierte Zimmer

sind zu vermieten: Erbprinzenstraße 26 im 2. Stock.

Pension.

* Akademiestraße 48, parterre, finden 2 bis 3 junge Herren vorzügliche Verpflegung und Wohnung bei billiger Berechnung.

Mitbewohnerin-Gesuch.

* 2.1. Anständiges Fräulein sucht eine solide, anständige Mitbewohnerin. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Atelier zu vermieten.

— Atelier, Kaiser-Allee 1, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten durch Freiherrl. v. Selbened'sche Verwaltung.

Zimmer-Gesuche.

* Ein möbliertes Zimmer in der Nähe des Hauptbahnhofes wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5660 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In der Nähe des Fasanenplatzes werden zwei unmöblierte Zimmer per sofort gesucht. Offerten Grenzstraße 6 im 2. Stock abzugeben.

Gesucht auf 1. Oktober

ein gut möbliertes Zimmer (event. Wohn- und Schlafzimmer) in Mitte der Stadt. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5657 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zum Preise bis 55 Mark wird von einem jungen Mann auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 5667 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Augartenstraße 29 im 1. Stock.

* Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Karlstraße 64 im 4. Stock.

* Ein in den Haushaltungsgeschäften erfahrene Mädchen gehesten Alters, welches die feineren Küche selbstständig besorgen kann, wird als Stütze der Hausfrau zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kriegstraße 65, parterre.

* Ein anständiges junges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf's Ziel eintreten: Friedenstraße 24, parterre.

— Ein gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann sowie die Zimmerarbeiten pünktlich mitbesorgt, findet dauernde, gute Stelle bei **J. Petry Wwe.**, Kaiserstraße 151.

* Ein ordentliches Mädchen, welches schon gedient hat, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Schützenstraße 59 im 2. Stock.

* Ein einfaches Mädchen für häusliche Arbeiten sowie ein besseres Kindermädchen finden auf's Ziel gute Stellen: Adlerstraße 41 im 2. Stock.

Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches waschen und putzen kann sowie sonstige häusliche Arbeiten verrichtet, findet auf's Ziel gute Stelle: Luisenstraße 68 im Laden.

* Ein einfaches, zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen kann, reinlich ist und alle häuslichen Arbeiten willig besorgt, wird auf's Ziel von einer kleinen Familie gesucht. Näheres Gartenstraße 15, parterre links.

2.1. Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Waldstraße 62 im Laden.

C. Stellen finden: Köchinnen nach auswärts, ebenso Köchinnen bei kleinen Familien für hierher, sowie zwei gewandte Zimmermädchen und mehrere ordentliche Mädchen, welche bürgerlich kochen können, für alle Arbeit durch Frau **Kast**, Waldstraße 29.

* 2.1. Gesucht wird auf's Ziel ein jüngeres, kräftiges Mädchen, am liebsten vom Lande. Zu erfragen Viktoriastraße 20 im Laden.

Ein sauberes, tüchtiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten selbstständig verrichten kann und auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel gute Stelle bei **Frey**, Durlacher Allee 24 im 2. Stock.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, nicht unter 18 Jahren, in allen Hausarbeiten bewandert, wird auf **Michaeli** gesucht. Näheres Waldstraße 8 im Laden.

U. Sch. Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurants und Herrschaften finden sofort und auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. *

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 19 im 4. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches waschen, bügeln und etwas kochen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 47 im 2. Stock.

N. * Stellen suchen auf's Ziel: bessere und einfache Zimmermädchen, sowie 2 Kindermädchen; gesucht werden: Mädchen, welche selbstständig kochen können, für hier und auswärts. Näheres durch Frau **Noë**, Leopoldstraße 33.

Ein Harmonikaspieler

wird für einen **Tanzkurs** gesucht. Offerten bittet man Akademiestraße 30 abzugeben.

Küfer-Gesuch.

2.1. Es wird ein tüchtiger Küfer, mit guten Zeugnissen versehen, welcher in sämtlichen Kellerarbeiten erfahren ist, sofort gesucht. Näheres Waldstraße 1.

Verkäuferinnen-Gesuch.

Zu suche für mein **Detail-Geschäft** per sofort noch einige tüchtige, branchekundige Verkäuferinnen von angenehmem Aussehen.

Julius Strauss.

Arbeit außer Haus.

Arbeiterinnen, welche auf **Damen-Jaquettes** mit Revers gut eingearbeitet sind, wollen sich melden bei **E. Neu, Damenmäntel-Fabrik**, Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Büglerinnen

auf Damenkleider und Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, finden dauernde Beschäftigung bei

Ed. Printz,

Färberei und chem. Wasch-Anstalt, 2.1. 67 Eitlingerstraße 67.

Gesucht

ein evang. Fräulein (Deutsche oder französische Schweizerin) aus guter Familie zur Beaufsichtigung und Pflege von 2 Kindern von 9 und 3 Jahren. Eintritt 1. Oktober. Näheres Bismarckstraße 49.

Stelle-Antrag.

* Für ein kleines, feines **Weinrestaurant** wird ein gewandtes, erfahrenes **Büffetfräulein** von streng solchem Charakter und aus guter Familie gesucht. Die Stelle ist eine Vertrauensstellung und wird Betreffende als Familienmitglied behandelt. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Stellen-Anträge.

* **Büffetfräulein, Zimmermädchen, zehn Küchenmädchen** finden auf's Ziel gute Stellen durch Frau **Ida Kühnenthal**, Bähringerstraße 72.

Köchinnen, Hotelzimmermädchen, Kellnerinnen, Kaffeeköchinnen, ein junger Kellner etc. finden Stellen durch **J. Müller**, Kaiserstraße 99.

C. Kaffeeköchin, eine tüchtige, welche schon in Cafés thätig war, findet sofort sehr lobnende Stelle durch Frau **Rasi**, Waldstraße 29.

* **Ein tüchtiges Mädchen**, welches kochen und die Hausarbeiten selbstständig versehen kann, findet sofort Stelle bei einem Herrn durch Frau **Ida Kühnenthal**, Bähringerstraße 72.

Mädchen-Gesuch.

Zu drei Damen wird ein Mädchen gesucht, welches selbstständig gut kochen kann und die übliche Hausarbeit übernimmt. Nur solche, welche gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Kellnerin

kann sofort eintreten: Amalienstraße 16. *

Offene kaufm. Lehrstelle.

2.1. In einem Colonialwaarengeschäft, verbunden mit Agenturen, ist für einen begabten jungen Mann aus guter Familie eine Lehrstelle offen. Kost und Wohnung im Hause. Anerbieten wollen unter Nr. 5661 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Lehrmädchen.

In der **Doering'schen Kunstpräge-Anstalt** finden intelligente junge Mädchen (nicht unter 16 Jahren) aus achtbarer Familie Gelegenheit zur Erlernung der Prägearbeiten. Die Bedingungen sind günstige; bei guter Führung dauernde Anstellung. Gute Schulzeugnisse erforderlich. Näheres Friedenstraße 3 a, zwischen 1 und 2 Uhr.

Hausbursche (Zapfbursche)

kann sofort eintreten: Nowack-Anlage 19.

Hausknecht-Gesuch.

Ein junger Bursche mit guten Zeugnissen, welcher schon in kaufmännischen Waarengeschäften thätig war, auch einige Kenntnisse in der Gärtnerei besitzt, findet Stelle: Akademiestraße 5.

Hausbursche,

ein junger, gut empfohlener, findet Stellung: Amalienstraße 71 im 1. Stod. 3.1.

Eine Wutzfrau

wird gesucht. **Café Nowack.**

Beschäftigungs-Anträge.

* Gesucht wird für die Morgenstunden von 7-11 Uhr eine Hilfe für die häuslichen Arbeiten von Frau **Professor Knorr**, Nowack-Anlage 13.

* Ein Mädchen wird zur Ausbildung im Waschen gesucht. Dasselbst findet ein gut empfohlenes Hausmädchen auf's Ziel Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junger Bautechniker,

welcher einen Kurs einer Baugewerkschule mitgemacht hat, sucht Stellung. Offerten unter **E. 5381** befördert **Rudolf Mosse** in **Karlsruhe**.

Zur Führung des Haushaltes

bei einem Herrn oder bei einer Dame sucht eine gebildete kinderlose Wittwe Stellung. Offerten unter Nr. 5664 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Kinderfrau,

eine zuverlässige, sucht für sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres zu erfragen Ruppurrerstraße 20 im 3. Stod. *

Gesuch.

* Eine junge Engländerin, welche das Lebensritueneramen gemacht hat, im Nähen u. Schneidern bewandert sowie musikalisch ist, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, baldigst Stellung zu größeren Kindern in feinerem Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

2.1. Für meinen Neffen, der seine Lehre in der **Gopler'schen Papierfabrik** bestanden hat, 20 Jahre alt und militärfrei ist, suche ein passendes Engagement. Gest. Offerten erbitte an **Helmarloh Suttor**, Cigarrenhandlung, Kriegstraße 26.

* Ein kautionsfähiger junger Mann sucht als Kassierer, Kommissionär etc. sofort oder später Stelle. Näheres Adlerstraße 18 a im Seitenbau, 1 Treppe hoch rechts.

* Ein verheirateter, militärfreier Mann mit guter Handschrift und guten Zeugnissen sucht Stelle als Schreiber, Büreaudiener, Packer oder dergleichen. Offerten unter Nr. 5666 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

K. * Stellen suchen sofort und auf's Ziel: 3 gewandte Kellnerinnen, 2 Hotelzimmermädchen, 2 Haushälterinnen, 3 Kinder- und 3 Küchenmädchen mit guten Zeugnissen und 1 ältere Kinderfrau. Näheres bei Frau **Kuppinger**, Kaiserstraße 57.

Ein Klavierspieler

empfiehlt sich bei Ball- und Gesellschaftsabendenden etc. Vereinen etc. Anträge unter Nr. 5663 an das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.1. Ein solides Fräulein, im Kleidermachen und Ausbessern der Wäsche gut bewandert, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres Steinstraße 12 im 3. Stod.

* Eine junge Wittwe sucht Beschäftigung im Weißnähen, Damen- und Kinderwäsche, im Anfertigen von Knabenblousen, Hosen u. s. w. und sichert bei pünktlicher Arbeit billige Preise zu. Gest. Offerten unter Nr. 5665 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lauffstelle-Gesuch.

* Eine alleinlebende junge, kräftige Frau sucht sogleich eine Lauffstelle. Näheres Hirschstraße 13 im 3. Stod.

Eine gewandte Krankenpflegerin

empfiehlt sich zum Pflegen bei Kranken; auch würde dieselbe Nachtwachen annehmen. Näheres Bismarckstraße 33 a, 3 Treppen hoch. *

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen: Ruppurrerstraße 17 im 4. Stod. *

* **Damen- und Kinderkleider** werden sauber und geschmackvoll angefertigt von 4 M. an. Auch wird Wäsche gut ausgebessert, per Tag 1 M. Näheres Grenzstraße 2 a, parterre.

Verloren.

* Verloren wurde ein silbernes Armband in der Stadt oder im Schlossgarten. Gegen gute Belohnung abzugeben: Kriegstraße 102 im 2. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

Eine gebrauchte **Waschkommode** für Friseur und ein **Haarstuhl** sind billig zu verkaufen: Gottesauerstraße 33 a, parterre. *2.1.

Zwei **Bettladen** mit hohen Kopftheilen, Matten, Matrasen und Polstern, eine **Chiffonniere**, eine **Waschkommode** und zwei **Nachttische** mit Marmorplatten, alles schöne Arbeit, sind zu verkaufen: Bürgerstraße 4 in der Schreinerwerkstätte.

Ein Kassenschrank,

sehr gut erhalten, ist zu verkaufen: **Durlach**, Bümmenvorstadt 12. *

Ein Oval-Füll-Kochofen

ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres Ritterstraße 32. *

Tafel-Klavier,

ein gut erhaltenes, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Näheres Viktoriastraße 2 im 1. Stod. *

Eine gut erhaltene Krautstunde ist billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 2 im 3. Stod. *

Ein Hofhund

(Leonberger), 1 1/2 Jahre alt, ist nebst drei Jungen billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 5. Ebenfalls sind ein gebrauchter **Santopsofen** und ein **Küchenschrank** zu verkaufen.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein rentables Haus wird zu kaufen gesucht. Bahnhofsabthell bevorzugt. Offerten mit Preisangabe und des Mietergebnisses bittet man unter Nr. 5658 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Geschäftshaus,

nur in der Kaiserstraße, zwischen Adler- und Waldstraße gelegen, wird zu kaufen gesucht. Offerten sind gest. unter Nr. 5662 an das Kontor des Tagblattes zu richten. Vermittler verboten.

Ein guter Füllofen

wird zu kaufen gesucht: Bahnhofstraße 4 im Baden.

Den verehrten Herrschaften

Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im Verkauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. und zahlt hierfür die allerhöchsten Preise.

Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 3.1.

Hoftheaterplätze.

* Für das in etwa 4 Wochen beginnende vierte Quartal sind in einer Parterrelloge für die gerade Tour 1/4- und 1/2- oder 1/4-Plätze zu vergeben. Anmeldungen nimmt entgegen: Herr **Logenmeister Lieber**.

Nachhilfunterricht

ertheilt gründlich ein Studirender der hiesigen Hochschule, Abiturient des Realgymnasiums. Offerten unter Nr. 5655 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.



Hasen.

Ganze Hasen, Hasenziemer, Hasenschlegel, Hasenragout

sowie

Feldhühner von 80 Pfg. an, täglich frisch.

Geflügel:

Poularden, Gänse, Enten, Hähnen, Tauben, Suppenhühner etc.

empfiehlt billigst

August Enz,

Karlstraße 12. Telephon 236.



Frischgeschossene Hasen, ganz und zerlegt,

junge Feldhühner, Enten, Gänse, Hähnen, Poularden, Hühner, Tauben etc. etc.

täglich frisch eintreffend.

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207.

Blaufelchen

eingetroffen bei

V. Merkle.



Frische Blaufelchen,
Rheinsalm, Ostender Soles, Zander,
Hechte, Schollen, Schellfische,
Cabeljau empfiehlt

A. L. Beck,
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanterietaserne.

Heute
Blaufelchen

— billig —
Schellfische, Soles,
Bückinge, Caviar etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Neue Fischhalle.

Sieben in lebendfrischer Waare ein-
getroffen:

Prima Schellfische per Pfd. M. —.32,
" Schollen " " " —.35,
" Tafelzander " " " 1.—,
Blaufelchen per Stück 70—90 Pfg.,
geräucherte und marinirte Fische
in großer Auswahl.

J. Klasterer.



Große Blaufelchen, per Stück
von 70 Pfg. an,
Holl. Schellfische,
Schollen, Hechte,
Zander, Soles,
Rheinsalm 2c. 2c.

empfehlte in lebendfrischer Waare billigt
Oswald Erbacher,
Telephon 13. Kaiserstraße 207.

Heute eingetroffen:
Lebendfrische Schellfische per
Pfd. 25 Pfg.,
Cabeljau, Schollen.
Carl Wörner,
Central-Fischhalle, Herrenstraße 8.

Neue holl. Vollhäringe,
Superior pur Milchener, größte Fische zum
Mariniren, sind wieder eingetroffen bei
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Muskoekbutter,
außerordentlich fettreich,
à Pfd. M. 1.05 und M. 1.10.
Wienert's Filiale,
Waldstraße 38. 5.1.

Neue
russische Sardinen

eingetroffen bei
Fritz Neck,
Ecke der Ruppurrer- und Luifenstraße.
Für Wirthe Preisermäßigung.
Suppenkräuter-Extractes.

Ich habe eine Hauptniederlage von Scholler's
Suppenkräuter-Extractes übernommen und empfehle
solchen Hoteliers und größeren Consumenten, über-
haupt Liebhabern einer wirklich schmackhaften, feine-
gewürzten Suppe oder Bouillon angelegentlichst.
Vollständiger Ersatz für grüne Suppenkräuter.
Prospect gratis.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Süßrahmtafelbutter,
allerfeinste, per Pfd. M. 1.14 empfiehlt fortwährend
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Recht französischen
Fromage de Brie,
Camemberts, Bondons,
Gervais, Roquefort u. s. w.
empfehlte
A. L. Beck,
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanterietaserne.

Schwarzwälder
Dürrfleisch
wieder eingetroffen.
Oswald Erbacher.

F. R. Müller & Co.

Fabrik ehem. Präp. Köln a. Rhein.

„Capillarein“
bewährte Locken-Kräusel-Essenz.
„Eis-Kopfwaschwasser“ (Eau de
Quinine) von erfrischendster, Nerven und
Haar stärkender Wirkung.
„Eau changeante du Nil“ (vorzügl.
Toilettewasser gegen unrein. Teint) etc. etc.
nur echt bei:
Friedr. Blos (Wolff & Sohns Détail),
Hofl. 148.
Luise Wolf, Parf.,
H. Delpy, Coiff., Kaiserstrasse 136.
Gen.-Vertr.: **Hartung, Blumenstr.**

Metallfußboden-Glanzlack,
per Pfd. 50 Pfg.
in allen Nuancen empfiehlt
M. Hofheinz,
Material- u. Farbwaren,
Ecke der Wilhelm- u. Luifenstraße 8.
Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien her-
gestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deck-
kraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen
farbigen Lacken. Ferner empfehle ich **Metalloxyd**
mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie
abgetretene Böden.
Niederlage:
H. Bentner, Ecke der Kronen- u. Marktgrafenstr. 25.

Anti-krinin beseitigt sofort jeden häss-
lichen Haarwuchs, garantiert,
ohne Nachtheil der Haut.
Originalpreis 2 M. Aecht zu
haben bei **H. Bieler,** Friseur, Kaiserstr. 223.

Abfall-Toilettenseife
das Pfund 60 und 80 Pfennig
empfehlte
Frau Luise Wolf Wwe.,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Gesichtlich geschätzt. Nr. 21 220.
Wasmuth's Hühneraugenringe
in der Uhr
sind übertriffen
an Güte, Bequemlichkeit und Billigkeit.

Aug. Emil Herzog's
Hühneraugenplatten
sind das beste, bequemste und billigste
Mittel gegen Hühneraugen.

Wasmuth's Mittel 1 Mk. —.
Herzogs Platten nur 50 Pfg.
50 Mk. Belohnung Demjenigen, der
nachweist, daß Herzog's Hühner-
augenplatten nicht besser, be-
quemer und billiger sind wie
Wasmuth's Hühneraugenringe in der Uhr.
Gegen Einsendung von 60 Pfg. in Brief-
marken franco. *43.
E. Finder und Fabrikant **Aug. Emil Herzog,**
Freiburg i. B., Münsterplatz 14.
Wiederverkäufer gegen hohen Rabatt gesucht.
Annoncen werden gestellt.

Wasmuth's
Hühneraugen-Ringe
in der Uhr,
anerkannt sicherstes Mittel
selbst bei veralteten
Hühneraugen, sind
zu haben bei
Aretz & Cie.,
Kreuzstr. 21,
Telephon 219.

Einfachste, beste 10.2
Nachtlichter,
8 Stunden brennend,
Renaissance-Kerzen
in neuen Modefarben
empfehlte billigt
W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

Reparaturen
an **Pianos, Flügeln,**
Klavieren u. Harmoniums
in solidester Ausführung übernimmt
zu mässigen Preisen die Pianoforte-
fabrik von
Ludwig Schweisgut, Hofmeister,
Karlsruhe, Herronstrasse 31.

= Fußboden-Glanzack, =



Parquetwische,
Grundfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Pugwerk
empfiehlt
Hofdrogerie
Carl Roth.

**Herrn-Filzhüte,
Knaben-Filzhüte
Schulhüte**

von
1 Mt.
an,

wetterfeste Lodenhüte
kaufen Sie entschieden
am billigsten im 10.7.

2.50 Hut-Bazar 2.50
32 Kriegstraße 32,
Josef Goldfarb.

Eduard Boesch, Waldstraße 51,

Herrenkleider-Maafgeschäft,
empfiehlt sich zur Herstellung tadelloser sitzender
Kerbst- u. Winter-Garderoben.

Uebnahme von **Fagon-Arbeiten** in
bekannter, gediegener Ausführung, auch aus
zugegebenen Stoffen 5.4.

Schreib-Zeuge

in den verschiedensten Arten

empfiehlt

Friedrich Blos,

Grossh. Hoflieferant.

F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

2.1.

**Für Schuhhandlungen und
Hausierer.**

*33. Zum Wiederverkauf empfehle warme
Filz- und Luchschuhe mit Ledersohlen per Duk.
Paar zu 10 Mark.

Ebr. Unger, Schuhm.,
Kirchheim am Neckar (Württemberg).

**Badewannen,
Badeöfen und
Badeeinrichtungen**
in verschiedenen
Größen und Konstruktionen
empfiehlt
Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstr.
29.

**Schaufenster-
Gestelle**
für jedes Geschäft
in Eisen, Messing
& vernickelt.
Spohr & Krämer
Frankfurt a.M.
Sachsenhausen

6.4.



Musterschutz:

Haupt-Niederlage
der ächten Wiener
Möbel von Gebr.
Thonet in Wien zu
Fabrikpreisen bei

Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke
Douglasstrasse.

Schaukelstühle
von 26 Mark an.

Wiederverkäufer er-
halten Rabatt.

Billigste Bezugsquelle für Stühle
in Buchen- und Kirschbaumholz
mit Rohr-, Patent- und Latten-Sitz.

Empfehlung.

* Empfehle mich den geehrten Herrschaften im
Aufarbeiten von Betten und Möbeln.

Das Aufmachen der Vorhänge, ebenso das
Reparieren von Jalousien wird prompt und billig
besorgt im

Tapetiergeschäft von

H. Wenz,

Girschstraße 33.

Wer

seine Uhr schnell und
gut reparirt haben
will, der gehe zu Uhr-
macher **F. Joseph,**
39 Amalienstraße 39.

Gasmotoren

aller Systeme werden bestens reparirt sowie
alle Arten Maschinen bei schneller und pünkt-
licher Ausführung von

C. Schönemann,

Mechanische Werkstätte,

Waldhornstraße 2.

Bei Herannahen der kalten Witterung
mache ich das verehrte Publikum auf meine
patent. selbstthätigen und
geräuschlosen



Thürschliesser

der Firma **Opel**

ganz ergebenst aufmerksam.
Prospekte und Zeugnisse gratis.
Wiederverkäufern, Baumeistern und
Schlossern Rabatt.

Alwin Vater, Karlsruhe,
Ludwigsplatz. 4.1.

Schulbücher u. Hefte

für alle hiesigen Schulen empfiehlt

Julius Stöbe,

33. Schützenstraße 38.

Rehrichtständer

in verschiedenen Größen, vorschriftsmäßig,
Zinfeimer-, Kohlen- und Fülleimer
zu den billigsten Preisen in dem

Blechn- u. Installationsgeschäft

von **Jakob Vetter,**

22 1 Bürgerstraße 1.

Sparroste

Müller'sche Sparroste zu allen Arten
Feuerungsanlagen und Öfen, von den
kleinsten bis zu den größten Feuerungen,
empfiehlt

Friedrich Lang,

Schützenstraße 9.



Douchewannen

in verschiedenen Grössen
empfiehlt billigst

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachfolger,

Erbprinzenstrasse 29.

Süßen Apfelwein,

vorzügliche Qualität, empfiehlt

Sebastian Kaiser, zur Karlsburg,

*2.2. Akademiestraße 30.

!! Restaurant Frankeneck !!

Heute **Wildschweinragout,**
Wildschweingallerte in
Tellern empfiehlt

Wilhelm Hensel.

Butter 9 Pfd. netto postfrei Nachn.
Hofstafelbutter tägl. frisch
M. 6.40. Blumenhonia (94er)
naturrein M. 4.40. Nagler & Co. (Honigzucht),
Elufte Nr. 14 (Gallizien). 3.1.

Buchenes Abfallholz

zu Sommerpreisen per Centner Mt. 1.40 franko
in's Haus. Gefällige Bestellungen werden jederzeit
entgegenommen: Herrenstraße 33 im Laden.

32. Bad. Schubleistenfabrik Ettlingen.

Abfallholz

zum Anfeuern das billigste bei

Ries, Friedrichsplatz 4.

Turngesellschaft.

Gut Heil!

Heute **Freitag** den 14. or.

Wiederbeginn

der regelmäßigen Uebungs-Abende.

Um vollzähliges Erscheinen der ausübenden
Mitglieder ersucht

Der Turnwart.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Württembergischen Lieutenant a. D. R. Gimbel in Baden die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Königlichen Hoheit dem Prinzen Albrecht von Preußen, Regenten des Herzogthums Braunschweig, verliehenen Ritterkreuzes 2. Klasse des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrichs des Löwen zu ertheilen.

Durch Befugung des Königl. Generalkommandos 14. Armee-corp. ist folgendes bestimmt:

1. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14.
Grube, Bahlmelster, von der 2. zur 1. Abtheilung versetzt.

Leibbrandt, Bahlmelsteraspirant, infolge Ernennung zum Bahlmelster, der Reitenden Abtheilung —
Hoss, Bahlmelsteraspirant, infolge Ernennung zum Bahlmelster, der 2. Abtheilung — überwiesen.

Durch Allerhöchste Kabinettsordres vom 16. v. M. ist folgendes bestimmt:

- Das Badische Train-Bataillon Nr. 14 — ohne Train-Depot und Fuß-Artillerie-Beimannungsabtheilung — wird von Karlsruhe (Gottesau) nach Durlach —
- die III. Abtheilung 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 wird von Mannheim nach Karlsruhe (Gottesau) verlegt.

Durch Allerhöchste Kabinettsordres vom 23. August d. J. ist folgendes bestimmt:

1. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14:
Dr. Krebs, Unterarzt, — unter gleichzeitiger Versetzung zum Infanterie-Regiment von Alvensleben (6. Brandenburgischen) Nr. 52, — zum Assistenzarzt 2. Klasse befördert.

Landwehr-Bezirk Freiburg i. B.:
Professor Dr. Kilian, Assistenzarzt 1. Klasse der Reserve, zum Stabsarzt befördert.

Landwehr-Bezirk Heidelberg:
Dr. Febr. v. Babo, Assistenzarzt 1. Klasse der Landwehr 1. Aufgebots, zum Stabsarzt —
Dr. Göpfert, Assistenzarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistenzarzt 1. Klasse — befördert.

Landwehr-Bezirk Mannheim:
Dr. Herkus, Assistenzarzt 2. Klasse der Landwehr 1. Aufgebots, zum Assistenzarzt 1. Klasse befördert.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 28. v. M. ist folgendes bestimmt:

7. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 142:
Kapte, Premierlieutenant, wird in das Infanterie-Regiment von Stülpnagel (5. Brandenburgischen) Nr. 48 versetzt.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

10. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 7 1/2	751 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 9 1/2	753 „	West	„
6 „ Abds.	+ 7	754 „	Ost	unwölkt
11. Sept.				
6 u. Morg.	+ 3	755 mm	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 10	758 „	„	„
6 „ Abds.	+ 8	758 „	„	„

„Treu dem guten alten Brauch!“

Mit diesem Spruche begrüßt uns das erste Heft des neuen (14.) Jahrganges von „Vom Fels zum Meer“ (Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart) und erinnert uns daran, daß es auch in dem neuen Gewande, das es angezogen, die alte bewährte Eigenart, unserm Volke die beste Lektüre zu bieten, nicht vermissen läßt. Und wie verlockend ist dieses neue Gewand, wie reizend der Farbenschmuck, in dem jede Seite erstrahlt! Das Format ist vergrößert — die Erscheinungsweise geändert — nicht mehr monatlich, sondern halbmonatlich wird ein solches wunderhübsches Heft erscheinen, um die Menschen zu erfreuen. Es ist nicht zu viel gesagt, wenn wir dieses erste Heft des neuen „Vom Fels zum Meer“ als die originellste und glänzendste Leistung der ganzen deutschen Zeitschriftenliteratur bezeichnen, so fein und harmonisch abgestimmt ist jeder einzelne Beitrag. Auf dem Umschlage ein farbiges Bild: „Eine Hochzeitsreise um die Welt. I. Station: Venedig“. Von Meisterhand ist diese Gondelfahrt ganz reizend durchgeführt, und wach ein hübscher Gedanke! Dann folgt ein doppelseitiges Farbenbild: „Höhere Töchter“ von W. Zehme, eine vorzügliche Leistung des Farbenholzschnittes. Eine Schar anmutiger Pensionärinnen benützt den Pferdebahnwagen zu ihrer Schulfahrt — dieses Thema ist von dem Maler zu einer lebenswahren Szene gestaltet worden. Im Romantische bietet „Vom Fels zum Meer“ zwei treffliche Arbeiten, den großen modernen Roman „Ein Schlagwort der Zeit“ von Fedor von Zobeltitz und das gemüthvolle Kriegsdrama „Sedan“ von Alexander Baron von Roberts. An reich illustrierten Artikeln enthält das Heft: „Treu dem guten alten Brauch!“ von H. von Seydlitz, eine Schilderung der bayerischen Volkstrachten, eine Studie über Ernst Curtius von G. Klitscher mit dem von Prof. Hanns Fehner nach der Natur gezeichneten Bildnisse des großen Gelehrten, eine Charakteristik der besten Schauspielerin Rosa Poppe von Rudolf Strag, mit vielen Rollenbildnissen von vorzüglicher malerischer Wirkung, einen politisch hochinteressanten, ungedruckten Brief Richard Wagners in Facsimile-Wiedergabe, den Anfang einer Studie über unsere Nerze von Dr. F. Kanjow: „Im Dienste der Menschheit“ betitelt und mit prächtigen Bildern geschmückt, sowie eine Schilderung des Sonnenblicks u. seiner Wetterwarte aus der Feder des bekannten alpinistischen Schriftstellers H. E. Petermann. Reizt diese Auswahl das Bestreben der Redaktion, alle Kulturgebiete zu berücksichtigen, so soll die Rubrik „Dür und Roll“ den Humor in wirklich künstlerischer Form darbieten. Das erste dieser ganzseitigen Bilder „Lawn-Tennis“ von Th. Th. Heine ist denn auch von prächtiger Wirkung. Die „Kunst der Gegenwart“ ist ein weiterer illustrierter Artikel betitelt. Im Sammler wird unter dem Titel „Von Tag zu Tag“ über die Zeitereignisse berichtet — wir führen hier nur das Bildnis der jungen Königin der Niederlande an — ferner bieten die Rubriken Mode, Die Kunst gut zu essen, und Sport, mit sehr hübschen Bildern, zum Kopfzerbrechen allen Familienmitgliedern Belehrung und Erbauung. Neben dem reichen Bilderschmuck der Artikel und dem Farbenbilde finden sich noch zwei Kunstbeilagen: „Das Urtheil des Paris“ von Hans Dahl und „Eine Frage“ von G. Blair Leighton vor. Die Ausstattung des Heftes ist eine so vollendet künstlerische, daß der Preis von 75 Pfennig pro Heft ein durchaus niedriger genannt werden muß. Jedem bildet die Umwandlung der Monatszeitschrift „Vom Fels zum Meer“ in diese so solet ausgestattete und so viele Mannigfaltigkeit darbietende Halbmonatsschrift das buchhändlerische Ereignis der bi 5jährigen Saison.

Karlsruher Velocipedclub „Fidelitas“.
Abfahrt zur Besetzung unserer Controlstation in Neulauterburg anläßlich der internat. Distanzfahrt Basel-Cleve

Samstag Morgen 9 Uhr Hotel Lannhäuser, wozu wir unsere Mitglieder, sowie Freunde der Sache ergebenst einladen.
Der Vorstand.

Eug. Dahlemann, W. Finckh's Nachf.,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.
Ich empfehle mein wohl assortirtes Lager in **Havelocks, Wettermänteln, Jagdkragen, Paletots, Jagdjoppen, Hausjoppen etc.** Nöthigen Falls werden auch Maßstücke gefertigt. 3.2.

Wollene Strickgarne
in haltbaren, bewährten Qua'itäten, insbesondere einige vorzügliche englische Fabrikate, empf. hle zu billigsten Preisen.
Emil Kloy,
Erbprinzenstraße 25.

Hiermit beehre mich, den Eingang sämtlicher **Neuheiten** eleganter, farbiger **Strassen-Unterröcke** anzuzeigen und lade zu deren Besichtigung die geehrten Damen höflichst ein.
Grossartige Auswahl in allen modernen Stoffen und Macharten zu sehr billigen Preisen.
Pariser Corset-Fabrik A. Lucas,
173 Kaiserstrasse 173.

Geschwister Knopf, Karlsruhe,

zeigen die

Wieder-Eröffnung

ihrer Verkaufslokalitäten

147 Kaiserstrasse 147

hierdurch ganz ergebenst an.

Die Räume sind der Neuzeit entsprechend umgeändert und tragen nunmehr den weitestgehenden Ansprüchen unserer geehrten Kundschaft Rechnung.

Hochachtungsvoll

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster.

Zuvorformenhafte Bedienung. Streng feste Preise.

Den geehrten
Theaterbesuchern
empfiehlt sich bestens
Ruscher's
Café-Restaurant zum Landsknecht,
wo stets vor und nach dem Theater frische fertige Speisen vorrätig gehalten sind, um prompt serviren zu können.

Kleinen Gesellschaften stehen mehrere Chambres séparées mit Pianino (Eingang durch das Hausthor) zur Verfügung.

Großherzogliches Hoftheater.

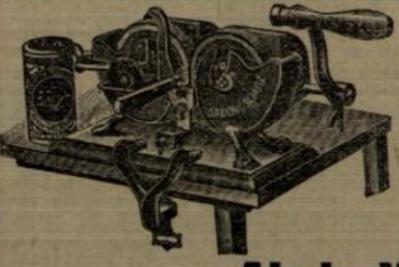
Freitag den 14. Sept. III. Quartal. 92. Abonnements-Vorstellung. **Bastien und Bastienne.** Singspiel in 1 Akt. Mit neuem Text und Dialog von W. Kalbeck. Musik von W. A. Mozart. — **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. Canio-Bajazzo: Herr Gerhartz, vom Stadttheater in Brünn, als Gast. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr.

Freitag den 14. Sept. Theater in Baden. 10. Vorstellung außer Abonnement. **Die Geschwister.** Schauspiel in 1 Akt von Göthe. — **Der Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Akten, nach Scribe und Legouvé, übersetzt von Laube. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 16. Sept. III. Quartal. 94. Abonnements-Vorstellung. **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Akten. Musik von Rossini. Arnold: Herr Albert Schott, als Gast.

Von morgen Samstag ab täglich frische
Wiener Würstchen,
sowie **Frankfurter Bratwürste**
empfiehlt
Wilh. Erxleben jun.,
Berderstraße 45 und auf dem Markte.

Unentbehrlich
für Hotels, Wirthschaften und alle Haushaltungen.
Opel's patentirte Messerputzmaschine,
neuestes und bestes Modell.
Durchschneiden der Leder vollkommen ausgeschlossen.
Zu haben bei
Alwin Vater, Karlsruhe, Ludwigsplatz.
Prospekte und Zeugnisse gratis. Wiederverkäufer gesucht. 4.1.



Bereinigte Männergesangsvereine.
Zu der am **Samstag den 15. d. Mts., Abends 7/9 Uhr,** im **Rathhaussaale** stattfindenden letzten
Gesamtprobe
für das Stadtgartenfest werden die Herren Säger mit dem Ersuchen um **vollzähliges und pünktliches** Erscheinen freundlichst eingeladen.
In der Probe werden die **Sängerkarten** für das Stadtgartenfest abgegeben. — Die Sägerzeichen berechtigen nicht zum freien Eintritt.
Der geschäftsführende Vorstand. 2.1.

Preisgekrönt in Chicago.

Kassenschränke. J. Ostertag, Aalen (Württ.).

Streng reelle Bedienung. — Hervorragende Leistungsfähigkeit.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem so schmerzlichen Verluste unseres innigstgeliebten Sohnes, Bruders und Neffen sowie für die überaus reiche Blumenspende und Begleitung nach seiner letzten Ruhestätte sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Karl Lang, Buchhalter.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 12. Sept. Friedrich Neßlen von Altenstaig, Bäckermeister hier, mit Gottlieb Heubergers Wittve von Gundelbach.
 - 12. " Christian Link von Holzhausen, Metallendreher hier, mit Wilhelmine Stahl von Enzberg.
 - 12. " Friedrich Rabner von Obermünsterthal, Heizer hier, mit Franziska Lieb von Hilsbach.
 - 13. " Philipp Günther von Ettlingen, Schreiner hier, mit Karoline Mohr Wittve von Bretten.
 - 13. " Jakob Wieland von Eysenbach, Bierbrauer hier, mit Marie Fischer von Willingen.
- Eheschließungen:**
- 13. Sept. Franz Gräß von Böblingen, Metzger hier, mit Magdalena Baur von Blienzhofen.
 - 13. " Friedrich Biringen von Darmstadt, Ingenieur in Bernburg, mit Anna Altmendinger von Neuenbürg.
- Geburten:**
- 10. Sept. Arthur Albert, Vater Karl Jahraus, Fuhrmann.
 - 12. " Alfred Gustav, Vater Caspar Winterhalter, Kaufmann.
- Todesfälle:**
- 11. Sept. Marie, alt 10 Monate 16 Tage, Vater Ludwig Wächter, Schneider.
 - 11. " Anna, alt 1 Monat 22 Tage, Vater Emil Strenitz, Fabrikant.
 - 12. " Dorothea Knodel, ledig, alt 76 Jahre.

Fremde

übernachteten vom 12. bis 13. September.

Alle Post. Frisäus, Buchdr., u. Platz, Uhrmacher v. Stuttgart. Nauber, Kfm. v. Frankfurt. Degenhauer, Kfm. v. Aachen. Heber u. Benker, Kfm. v. Leipzig. Schwarz, Kfm. v. Nürnberg. Schmell, Kfm. v. Treubach. Schulze, Kfm. v. Berlin. Wetmer, Kfm. v. Heidelberg.

Bratwurstdöckle. Lewened, Kfm. v. Frankfurt. Martin, Kfm. v. Würzburg. Gehard, Priv. v. Ravensburg. Welhagen, Möbeltransport. v. Heidelberg. Perret, Apoth. v. Biberach. Hildebrand, Lehrer v. Kirchlich.

Darmstädter Hof. Gohn, Kfm. v. Paris. Meißel, Kfm. v. Neustadt. Ruff, Hefenbdr. v. Weinheim. Origel v. Stuttgart.

Drei Könige. Lang, Kfm. v. Iherhelm. Wurbaum, Kfm. u. Mann, Möbelfabr. v. Frankfurt. Oss, Sattler v. Heidelberg. Gllinger, Conditor v. Tübingen.

Erbrinzen. Dieß, Kfm. u. Derhorst m. Frau v. Berlin. Holzmann, Ing., u. Wöhlsoy, Kfm. v. Frankfurt. Peterabend, Oberstleuten. v. Gohleng. Joachim, Stud. v. St. Petersburg. Vater m. Kind v. London. Bernki, Kaufm. v. Dresden. Lämmle, Rechtsanwalt m. Sohn v. Köln. Ketter m. Tochter v. Konstanz. Frau Bräuer v. Saargemünd.

Geist. Schmidt, Deconcomerath v. Taubertshofenheim. Walter, Privat. v. Ueberlingen. Wallenhaus, Kfm. v. Hamburg. Gdelle, Kfm. v. Offenburg. Eiseit, Kfm. m. Sohn v. Zell. Kropold, Kaufm. v. Stuttgart. Kaiser, Kfm. v. Kaiserlautern. Bauer, Kfm. v. Ludwigsburg. Best, Kaufm. m. Sohn v. Heilbronn. Heyden, Kfm. v. Hannover. Lang, Kaufm. v. Düren. Hirsch, Kfm. v. Mannheim. Eboma, Kfm. v. Neustadt. Witt, Kfm. v. Oppenau. Gockländer, Kfm. v. Köln.

Goldener Adler. Schent, Koch v. Freiburg. Holz, Kfm. v. Meiningen. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Depitz, Priv. m. Begl. v. Baden-Baden. Frau Weiß, Priv. v. Berlin.

Goldener Karpyen. Bruder, Hofbäder v. Freiburg. Mung, Lehrer v. Bretten. Luhl, Gerbereibes m. Frau v. Achem. Rohmer, Kfm. m. Sohn v. Mühlhausen.

Goldenes Kopf. von Straden, Kaufm. v. Haag. Weill, Kfm. v. Maaswinder. Gichlädter, Kfm. v. Mandegg. Hirschberg u. Davidsohn, Kfm. v. Berlin. Hirsch, Händler v. Sichterheim.

Goldene Traube. Lebrecht, Ofenbauer v. Kirchheim. A. u. B. Stein, Beamte v. Eurenburg. Wadert, Fabr. v. Birnasens. Speier, Kfm. v. Frankfurt. Kopp, Kfm. v. Fahr. Dörnk, Kfm. v. Stuttgart. Wland, Kfm. v. Neuhütten. David, Kfm. v. Hamburg. Fr. Lang v. Neufas.

Hotel Germania. Frchr. v. Bodman, Grobsh. Kammerherr v. Freiburg. Häusermann, Coiffeur m. Frau v. Stuttgart. Alert, Rent m. Frau, Diktier, Arch. m. Kam. Vagny u. Leuls, Kfm. v. Paris. Frau Oberstleut. Weizenegger m. Kind u. Jungfer v. Ueberlich. Planckenhorn, Stud. v. Mühlheim. Frau Goldschmidt, Priv. m. Kam. v. Gohleng. Jengeler, Priv. v. Bonn. Naas, Fabr. v. Nürnberg. Fourage u. Brill, Kfm. v. Val-Saint-Lambert. Widmann, Kfm. v. Duisburg. Schäfer, Kfm. v. Mannheim. Meißelsohn, Kfm. v. Berlin. Ginsten, Kfm. v. Gchingen.

Hotel Grosse. Wilmann, Apoth. m. Frau von Halger. Leiklein, Deconcomerath v. Salm. Gray, Priv. m. Tochter v. London. Schmitz, Kfm. m. Frau von Mühlheim. Vinders u. Baranzanski, Kfm. v. Berlin. Bernholt, Kfm. v. Gllingen. Löwenstein, Meyer u. Veltner, Kfm. v. Frankfurt. Siegfried, Kfm. v. Nürnberg. Schneider u. Erler, Kfm. v. Straßburg. Jenas, Kfm. v. Mainz. Wüster, Kfm. v. Wammthal. Thewald, Kfm. v. Gehr. Schupp, Kfm. v. Wien. Carlis, Kfm. von Bietz. Michelsen, Kfm. v. Hamburg. Wegler, Kfm. v. Pforzheim. Gohau, Kfm. v. Gerlsau. Gminder, Kfm. v. Reutlingen.

Hotel Luz. Köhl u. Herrmann, Kfm. u. Schindler, Priv. m. Frau v. München. Glaar, Frig u. Lange m. Kam., Kfm. v. Frankfurt. Wasler, Kfm. v. Offenburg. Joessel, Kfm. v. Straßburg. Luz, Kfm. v. Stuttgart. Keller, Kfm. v. Freiburg. Seidenberger, Kaufm. v. Mannheim. Anders, Kfm. v. Plauen. Ehinger, Kfm. v. Weissenbronn. Lur, Kfm. v. Erfurt. Augsburger, Kfm. v. Gorb. Gdard, Fabr. v. Töbened. Gisenmann m. Kam. v. Berlin. Schubmann v. Dresden.

Hotel Monopol. Dörbaum, Kfm. v. Mettwell. Heg, Kfm. v. Mannheim. Deubel, Kfm. v. Worms. Böhm, Kfm. v. Düren. Dipp, Kfm. v. Leipzig. Sellmann, Kfm. v. Kürth. Franz, Etat.-Assistent v. St. Arolb. Nördlinger, Fabr. m. Frau v. Konstanz. Meh-

burg, Stud. v. Hamburg. Grafmüller, Goldschl. von Oberweier. Hilsenberger, Major o. D. v. München. Bach, Beil. Förster v. Ansbach. Funold, Restaurateur v. Birnasens. Frau Kaupim. Wälfner v. Berlin. Engel, Ing. v. St. Johann.

Hotel National. Danach, Ing., u. Meckel, Kfm. v. München. Nelson u. Marx, Priv., Herzog, Conditor u. Frh. Kaufm. v. Freiburg. Frau Dr. Neath m. Kindern v. Wiesbaden. Fr. Kade, Gouvernante von Hammerstein. Schlund, Kfm. v. Heilbronn. Müller u. Schösch, Kfm. v. Offenburg. Kalle, Krämer u. Etsch, Kfm. v. Frankfurt. Blinetti, Kfm. v. Iphenhausen.

Hotel Stoffleth. Rothard, Kfm. v. Nordhausen. Penn, Kfm. v. Gernersheim. Schandelwein, Kfm. v. Würzburg. Stiegler, Kaufm. v. Mannheim. Kraus, Kfm. v. Frankfurt. Faber, Kfm. v. Kaiserlautern. Indede, Kfm. v. Dresden. Solowick u. Vothmann, Kfm. u. Kupfer, Photograph v. Berlin. Herrmann v. Mannheim. Renner, Kfm. v. Köln. Hellwig, Registr. v. Straßburg.

Hotel Tannhäuser. Dr. Pippert m. Frau von Schweinfurt. Pippert, Cand. med. v. Tübingen. Trill, Kfm. v. Mainz. Kompost v. Ravensburg.

Hotel Viktoria. Seltner, Amtmann v. Freiburg. Späth, Kgl. Beamter m. Frau u. Schwägerin v. Wolfstathhausen. Kestler, Fabr., u. Reichenbach, Kfm. v. Bremen. Scholler, Prof., Wolff u. Schmalz, Kfm. v. Stuttgart. Winter, Betr.-Inspektor v. Ketzsch. Levy, Fabr. v. Gchingen. Körtling, Ing. v. Beigl. Dorend, Priv. m. Frau v. Gensersheim. Duffand, u. Geng, Kfm. v. Heidelberg. Bloch, Köfelsheim, Knoblauch, Ad. Meyer u. B. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Weissenberg, Kfm. v. Berlin. Kahn u. Waldmann, Kfm. v. München. Strompf, Kfm. v. Wien.

König von Preußen. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Zacharias, Kfm. v. Dürnsheim. Hohl, Priv. v. Donaueschingen.

König von Württemberg. Frau Scharf, Priv. m. Tochter v. Langenbrücken. Etchle, Apotheker v. Altmheim. Birkel, Kfm. v. Schornob. Gwald, Menteur v. Effenbach. King, Metzler v. Konstanz. Schmolz, Lehrer v. Peterzell. Schäfer, Lehrer v. Ebnendronn. Meyer, Lehrer v. Wingen. Umerich, Lehrer v. Unteröwisheim. Weggold, Lehrer v. Mannheim. Wilhelm, Lehrer v. Schönau. Gino, Kfm. v. Lohensfeld.

Nassauer Hof. Ehrlich, Kaufm. v. Mosbach. Wertheimer u. Durlacher, Kfm. v. Kippenheim. v. Neils u. Vermont. Stud. v. Paris.

Prinz Max. Hirsch, Kfm. v. Brackwe. Messing, Kfm. v. Heidelberg. Bietz, Kfm. v. Leipzig. Bloch, Kfm. v. Berlin. Weigelt, Kfm. v. Stuttgart. Rab, Kfm. v. Frankfurt. Stangenberg, Kfm. v. Straßburg. Hepp, Kfm. v. Hasloch. Volkner, Ing. v. Wien. Gertner, Bauunternehmer v. München. Kuffelweka v. Gllin.

Rose. Koch, Maler v. Detmold. Etchle, Priv. v. Freiburg. Frau Perron mit Tochter von Frankenthal. Glapier, Kfm. v. Mühlader. Schmeer, Kfm. v. Dona-brück. Sandmann, Kfm. v. Mannheim. Willenberger, Stud. v. Tübingen. Ghrig, Lehrer v. Gernsbach. Stulz, Lehrer v. Weinheim. Krebs, Priv. v. Offenburg. Kleber, Deconom v. Hohenheim. Dr. Junfer v. Straßburg.

Roths Haus. Oswald, Rent. m. Kam. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Freiburg. Rauterer, Kfm. v. Paterweiler. Herz, Hefsch. spieler m. Frau von Berlin. Wagnar, Maler v. Düsseldorf. Moß, Lehrer v. Schmieheim. Kaufmann, Lehrer v. Ruff. Fr. Wurlant u. England. Gerbarz, Opernsänger v. Brunn.

Waldhorn. Fehling, Stationsassistent v. Darmstadt.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 14. Sept.	Abendgottesdienst	6 ³⁰ Uhr.
Samstag den 15. Sept.	Morgengottesdienst	7 "
	Hauptgottesdienst	9 "
	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbath-Ausgang	7 ²⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ⁴⁵ "
	Abendgottesdienst	6 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 14. Sept.	Sabbath-Anfang	6 ³⁰ Uhr.
Samstag den 15. Sept.	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang	7 ²⁵ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	6 "